

Veranstaltungs- programm

F 6642/18

AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IN DER EUROPÄISCHEN SOZIALPOLITIK

27.09.2018, 14.00 Uhr bis 28.09.2018, 13.00 Uhr
Erkner bei Berlin

INHALTE

Die Fachveranstaltung gibt einen Überblick über die laufenden politischen Prozesse und Aktivitäten der Europäischen Union. Diese sind für die weitere Entwicklung der sozialen Dienste und Einrichtungen in Deutschland sowie für die Europaarbeit in den Verbänden und Kommunen relevant.

Um das weite Spektrum der europäischen Politikansätze zu verdeutlichen und für die Zukunft besser einschätzbar zu machen, werden die aktuellen Themen aus ganz unterschiedlichen Politikfeldern aufgegriffen, z. B. die Zukunft der EU-Jugendpolitik, die EU-Empfehlungen für eine hochwertige frühkindliche Bildung und Betreuung und zu integrierten Maßnahmen für die frühkindliche Entwicklung, die sozialpolitische Ausrichtung und finanzielle Ausstattung der EU-Fonds ab 2021 und die aktuelle Initiative der EU für einen sozialpolitischen Konvergenzprozess als Antwort auf die soziale Lage in den Mitgliedstaaten.

Der fachliche Austausch über die genannten Prozesse und ihre Einschätzung mit Blick auf die Anforderungen und Bedingungen der praktischen Sozialen Arbeit in Deutschland ist erwünscht. Ziel ist es, das Verständnis für die komplexen Prozesse auf der europäischen Ebene zu fördern, Auswirkungen in Deutschland besser einschätzen zu lernen und einen Ausblick auf die anstehenden Initiativen der europäischen Akteure in der nächsten Zukunft zu geben.

ZIELGRUPPEN

Leistungs- und Fachkräfte von öffentlichen und freien Trägern

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Marion Binder, Leiterin der Gruppe „Bildung und Betreuung von Kindern“, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Berlin (angefragt).

Prof. Dr. Bernd Schlüter, Rechtsanwalt, Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin und Mitglied des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses der Europäischen Union (EWSA), Brüssel.

Ulrike Wisser, Projektkoordinatorin, Servicestelle EU-Jugendstrategie, „Jugend für Europa“, Brüssel.

Uwe Zimmermann, stellvertretender Hauptgeschäftsführer und Europabeigeordneter, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Berlin und Brüssel.

LEITUNG

Britta Spilker, wissenschaftliche Referentin, Stabsstelle Internationales, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V., Berlin.

PROGRAMMVERLAUF

DONNERSTAG 27.09.2018

ab 12.00 Mittagessen

14.00	Begrüßung und Eröffnung <i>Britta Spilker, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge</i>
14.30	Die Umsetzung der „Europäischen Säule sozialer Rechte“ – Fortschritte für ein sozialeres Europa? <i>Prof. Dr. Bernd Schlüter, Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss</i>
16.00	Pause
16.30	Die neue EU-Jugendstrategie 2019-2027 <i>Ulrike Wisser, „Jugend für Europa“</i>
18.00	Abendessen

FREITAG 28.09.2018

09.00	EU-Ratsempfehlung zu hochwertiger frühkindlicher Betreuung, Bildung und Erziehung / EU-Ratsschlussfolgerungen: Integrierte Maßnahmen für die frühkindliche Entwicklung als Instrument zur Verringerung von Armut und zur Förderung der sozialen Inklusion <i>Marion Binder, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (angefragt)</i>
10.30	Pause
11.00	Die aktuellen Vorschläge für die EU-Förderperiode 2021-2027: sozialpolitische Schwerpunkte <i>Uwe Zimmermann, Deutscher Städte- und Gemeindebund</i>
12.30	Abschlussrunde / Feedback
13:00	Ende der Veranstaltung
13.00	Mittagessen

ANMELDUNG BITTE BIS

27.07.2018

VERANSTALTUNGSORT

Bildungszentrum Erkner
Seestraße 39, 15537 Erkner (bei Berlin)

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Britta Spilker
Telefon: 030 62980-132
spilker@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Bärbel Winter
Telefon: 030 62980-605
winter@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder
145,00 Euro

Nichtmitglieder
181,25 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN

Tagungsstättenkosten*, inkl. Unterkunft/Verpflegung, Raum- und Technikkosten und gesetzl. USt.
134,50 Euro

Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte.

* Sie haben die Auswahl zwischen drei Pauschalen der Tagungsstätte. Die Höhe der anderen Pauschalen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular. Die Buchung mindestens einer Tagungspauschale, ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung. Wir bitten Sie, sich rechtzeitig anzumelden, um sich die Übernachtung zu sichern.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:
https://www.deutscher-verein.de/de/veranstaltungen/f_6642-18

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte, vgl. AGBs unter www.deutscher-verein.de.



ANLAGEN

Anmeldeformulare

1. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
2. Tagungsstätte Bildungszentrum Erkner e.V.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de